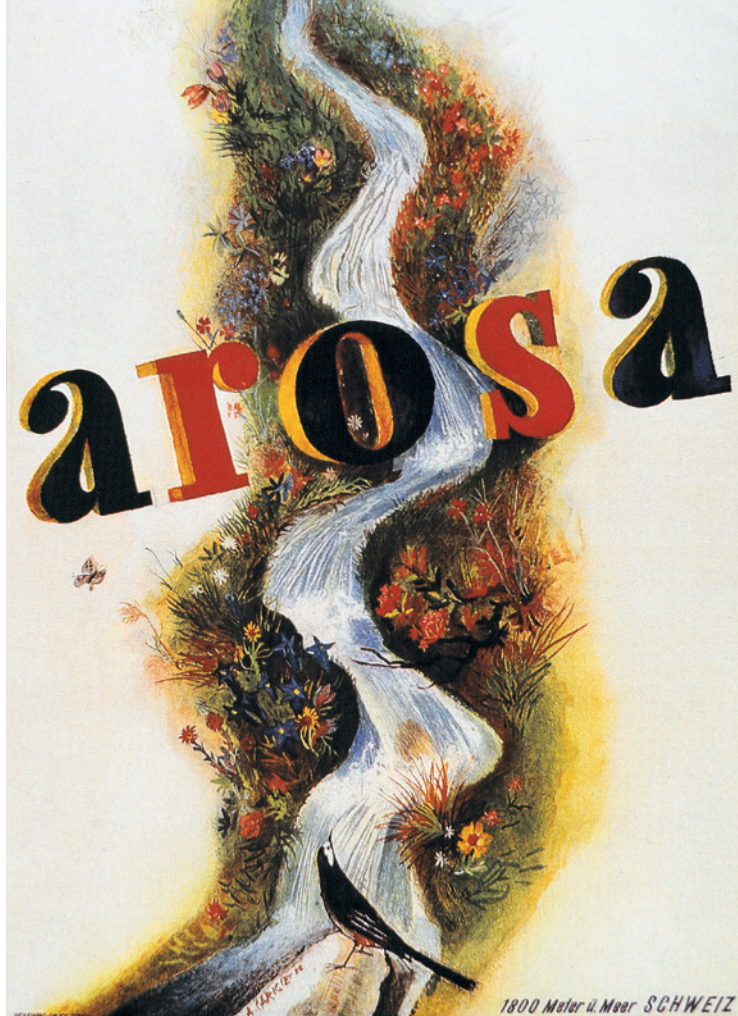




**«Aus der Praxis für die Praxis»
Von Hausärzten für Hausärzte
26.–28. März 2020**

www.aerztekongress-arosa.ch



**SGAIM: 11 Credits
Kernfortbildung AIM (inkl. Workshops)**



JHaS



Junge Hausärztinnen und -ärzte Schweiz
Jeunes médecins de premier recours Suisse
Giovani medici di base Svizzera

43. Ärztekongress Arosa 2020

Organisation Ärztekongress Arosa

Verein	■ Dr. med. Heinz Bhend, Aarburg (Programmchef) ■ Dr. med. Andreas Fischbacher, Sedrun (Präsident) ■ Dr. med. Patricia Herzog, Fislisbach (Aktuarin) ■ Dr. med. Adrian Küng, Zell ■ Dr. med. Martin Röthlisberger, Arosa ■ Prof. Dr. med. Oliver Senn, Zürich (Assistenzarzt-/Studentenprojekt) ■ Dr. med. Claudia Zuber, Othmarsingen (Kassierin)
Programmbeirat	■ Dr. med. Niklaus Egli, Hinwil ■ Dr. med. Margot Enz Kuhn, Baden ■ Dr. med. Etzel Gysling, Wil ■ Dr. med. Claudia Hagen, Volketswil ■ Dr. med. Mark Kliebens, Wil ■ Dr. med. Martin Jirovec, Bünzen ■ Dr. med. Alexandra Röllin Odermatt, Bern ■ Dr. med. Marco Zoller, Zürich
Sekretariat	■ Frau Barbara Guler, Arosa





Liebe Kolleginnen und Kollegen

Mit viel Engagement haben wir in den vergangenen Monaten wieder ein spannendes und abwechslungsreiches Fortbildungsprogramm für Sie zusammengestellt. Wir werden nicht nur die Grundlagen zu Diabetes diskutieren, sondern auch die erweiterte Betreuung eines Patienten im Team besprechen.

Am Freitagmorgen können Sie aus einer Vielzahl von interessanten Workshops wie z. B. Schulteruntersuchung, Endokrinologie, aktive Physiotherapie, ReWork und weiteren wählen. Am Nachmittag beschäftigen wir uns mit dem Thema Tumor, und zwar ausgehend von Tumorangst über Diagnostik und Behandlung bis Palliative care.

Der Samstagmorgen steht im Zeichen von Forschung, Guidelines und dem Wandel der Zeit: als Stichwort nenne ich da nur «Dr. Google».

Wir freuen uns, Sie am 43. Ärztekongress in Arosa zu begrüßen.

Herzliche Grüsse

Andreas Fischbacher, Präsident
Verein + Programmbeirat Ärztekongress Arosa



Donnerstagabend, 26. März 2020

Gesellschaftsabend im Hotel Hof Maran



nach Kongressende
ca. 19.15 Uhr

Kosten

Anmeldung

Hinweis

Geniessen Sie ein feines 3-Gang Menu in der gemütlichen «Stüva Medergen» und nehmen Sie sich Zeit für anregende Gespräche und das Zusammensein mit Kolleginnen und Kollegen.

Bustransfer vom Kongresszentrum zum Hotel Hof Maran

Apéro (offeriert von Arosa Tourismus / Gemeinde Arosa), anschliessend gemütliches Essen.

CHF 60.– pro Person (inkl. 3-Gang Menu, Tischwasser und Bustransfer).

Bitte den Betrag zusammen mit der Kursgebühr überweisen.

Unbedingt erforderlich. Teilnehmerzahl beschränkt.

Bustransfer nach dem Anlass ist organisiert (Hotel Hof Maran bis Innerarosa).

Freitagabend, 27. März 2020

Saxophon-Konzert mit dem «Ardemus»-Quartett



20.30 Uhr

Dauer

Kosten

Anmeldung

Homepage

Das «Ardemus»-Quartett, Gewinner des renommierten Wettbewerbs «Dutch Classical Talent 2017/18», fand über die flammende Leidenschaft für Kammermusik zueinander. Die vier internationalen Jungmusiker bilden mühelos ein Ganzes, das mit einem erfrischenden Musikerlebnis aufwartet.

«Ardemus» tritt in ganz Europa auf und war schon zu Gast bei zahlreichen Festivals. In Arosa präsentiert das Saxophon-Quartett ein Programm mit Werken von der Renaissance bis Tango.

Konzert in der Katholischen Kirche, Arosa.

ca. 1 Stunde

CHF 20.– pro Person

Unbedingt erforderlich. Teilnehmerzahl beschränkt.

www.ardemusquartet.com

Die Kaffeepausen finden in der Ausstellung statt.

Das Beste für die Patienten – am Beispiel Diabetes

Ziel

Wir vertiefen unser Wissen zu medizinischen, fachlichen und Management-Fragen sowie der Patienten-Arzt-Kommunikation in schwierigen Situationen bei dieser komplexen, chronischen Krankheit. Wir orten Entwicklungsmöglichkeiten in unserer eigenen Praxis.

Moderation

Marco Zoller

15.00 – 15.05 Uhr

Begrüssung

15.05 – 15.45 Uhr

Diabetes 2020 – state of the art

Aktuelles zu Diagnostik, Zielwerten, Therapie und Monitoring.

(Sybille Kohler, Fachärztin Endokrinologie und Diabetologie, Leitende Ärztin, Spital Zollikerberg)

15.45 – 16.15 Uhr

Update Diabetes-Management: Devices, Apps und künstliche Intelligenz

Wie aktuelle Technologie die Therapie und Patientenbetreuung verändert.

(Thomas Züger, Oberarzt Diabetologie, Inselspital Bern)

16.15 – 16.45 Uhr

Pause

16.45 – 17.30 Uhr

Erweiterte Diabetes-Betreuung im Trio: Hausarzt – APN – Coach

Zunahme polymorbider Patienten und begrenzte hausärztliche Ressourcen: bringt die Teambildung mit Coach und Advanced Practice Nurse (APN) Entlastung und Qualitätsverbesserung? Eine Gruppenpraxis beleuchtet Rahmenbedingungen und Erfahrungen.

(Adrian Göldlin, Hausarzt / Svend Capol, Hausarzt / Claudine Lüscher, APN / Chronic Care Coach)

17.30 – 18.00 Uhr

Gibt es schwierige Diabetes-Patienten?

Zielsetzung, Kommunikation und Kooperation bei Patienten mit problematischer Adherence.

(Peter Christen, Hausarzt und Psychotherapeut / Adrian Göldlin, Hausarzt)

18.00 – 18.20 Uhr

Pause

18.20 – 19.00 Uhr

Die Schulter streikt – was nun?

Häufige Probleme unseres beweglichsten Gelenkes in Wort und Bild – die hausärztlichen Möglichkeiten werden aufgezeigt.

(Philipp Frey, Facharzt orthopädische Chirurgie und Traumatologie, speziell Schulter- und Ellbogenchirurgie)

Workshops Freitag

27. März 2020

Nr. 1
09.00 – 10.30 Uhr
Nr. 2
11.15 – 12.45 Uhr

Hallo Doktor, ich habe Schulterschmerzen

Die Teilnehmenden üben die relevante Untersuchungstechnik, die Einordnung der Befunde ins Gesamtbild und die Ergänzung durch Bildgebung.

Leitung: Philipp Frey, Facharzt orthopädische Chirurgie und Traumatologie, speziell Schulter- und Ellbogenchirurgie

Moderation: Claudia Zuber, Hausärztin

Nr. 3
09.00 – 10.30 Uhr
Nr. 4
11.15 – 12.45 Uhr

Aktive Physiotherapie – Übungen für HWS, BWS, LWS

Unter fachkundiger Anleitung erlernen die Teilnehmenden einfache physiotherapeutische Übungen für den ganzen Bereich der Wirbelsäule. Diese werden instruiert, demonstriert und geübt, nach dem Motto: see one – do one – teach one!

Leitung: Peter Wagenaar, Physiotherapeut

Moderation: Heinz Bhend, Hausarzt

Nr. 5
09.00 – 10.30 Uhr
Nr. 6
11.15 – 12.45 Uhr

Bewegung in der Sprechstunde: mit gutem Vorbild voran!

Wir lesen es überall, unsere Gesellschaft bewegt sich immer weniger. Auto, sitzender Arbeitsplatz, «keine Zeit», Erschöpfung, psychische Probleme, Schmerzen oder chronische Krankheiten sind Gründe dafür. Wie kann ich Patienten ermuntern, sich mehr zu bewegen? Anregungen für mehr Bewegung und Körperbewusstsein.

Leitung: Christine Joerin, dipl. Bewegungs- und Tanztherapeutin PSFL

Moderation: Claudia Hagen, Hausärztin

Nr. 7
09.00 – 10.30 Uhr
Nr. 8
11.15 – 12.45 Uhr

Diabetestherapie 2020: Keine Angst vor Insulin

Wann und wie umstellen? Insulatard oder welches von den Ultralangen?

Welcher Pen? Und ist ein Nachspritzschema nötig? Der Workshop bringt Klarheit.

Leitung: Thomas Züger, Oberarzt Diabetologie, Inselspital Bern

Moderation: Alexandra Rölli, Hausärztin

Nr. 9
09.00 – 10.30 Uhr
Nr. 10
11.15 – 12.45 Uhr

Endokrinologie: Diabetes, Schilddrüse & Co.

Fallbasierte Diskussion häufiger und schwieriger Situationen in der Sprechstunde.

Leitung: Sybille Kohler, Fachärztin Endokrinologie und Diabetologie, Leitende Ärztin, Spital Zollikerberg

Moderation: Marco Zoller, Hausarzt

Nr. 11
09.00 – 10.30 Uhr
Nr. 12
11.15 – 12.45 Uhr

Psychosomatik – eine tägliche Herausforderung in der Allgemeinpraxis

In einer Welt voller Stress und dem Gefühl, alles und vieles leisten zu müssen, häufen sich die Krankheitsbilder aus der Psychosomatik. In unserem Workshop wollen wir anhand von Patientenbeispielen psychosomatische Diagnosen und mögliche Therapien kennenlernen.

Leitung: Torsten Berghändler, Facharzt Psychiatrie und Psychotherapie

Moderation: Mark Kliebens, Hausarzt

Nr. 13
09.00 – 10.30 Uhr
Nr. 14
11.15 – 12.45 Uhr

Skill Mix – Zukunft der ambulanten Medizin?

Wie können wir in den nächsten Jahren in verschiedenen Praxisformen Kompetenzen und Fähigkeiten von MPA, MPK, APN und anderen Berufsgruppen einsetzen, um das Optimum für PatientInnen und Praxis zu erreichen?

Leitung und Moderation: Svend Capol, Hausarzt / Claudine Lüscher, Advanced Practice Nurse (APN)

Kosten: CHF 80.– pro Workshop
Anmeldung erforderlich. Teilnehmerzahl beschränkt.
Die Kaffeepausen finden in der Ausstellung statt.

Nr. 15
09.00 – 10.30 Uhr
Nr. 16
11.15 – 12.45 Uhr

Rund um die Arbeitsunfähigkeit – Vernetzung kann Konflikte vermeiden
Die Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen Ärzteschaft, Arbeitgebenden und Sozialversicherungen ist die Grundlage zur erfolgreichen Integration unserer Patienten. Die Initiative ReWork macht's vor: Anhand von Beispielen werden der Umgang mit kurz- und langfristiger Arbeitsunfähigkeit besprochen und Hilfsmittel vorgestellt.
Leitung: Thomas Pfiffner, Leiter IV-Stelle Graubünden
Moderation: Michael Fluri, Hausarzt

Nr. 17
09.00 – 10.30 Uhr
Nr. 18
11.15 – 12.45 Uhr

Praxis-IT gekapert: ein Erfahrungsbericht
Ein Kollege schildert eindrücklich, wie es einem ergeht, wenn die Praxisinformatik infiziert wird und plötzlich nichts mehr geht – und wie die Krise im Praxisteam gemeistert werden kann. Es werden Grundlagen vermittelt, wie Informatikrisiken in der Praxis minimiert und die Sicherheit gesteigert werden kann und welche Rolle der Datenschutz damit spielt.
Leitung: Giorgio Bugliani, Hausarzt und Referenten der EQUAM Stiftung: Ursula Uttinger, Datenschutzspezialistin und Michael Valersi, Informatiker u.a. mit Schwerpunkt Datenschutz
Moderation: Andreas Meer, Arzt und Informatiker

Nr. 19
09.00 – 10.30 Uhr
Nr. 20
11.15 – 12.45 Uhr

Vorsorgeuntersuchung bei Kindern
Die Vorsorgeuntersuchung bei Kindern der verschiedenen Altersgruppen wird interaktiv besprochen.
Leitung: Pius Bürki, Facharzt Kinder- und Jugendmedizin, Kinderzentrum Lindenpark AG
Moderation: Martin Jirovec, Hausarzt

Nr. 21
09.00 – 10.30 Uhr
Nr. 22
11.15 – 12.45 Uhr

Palliative care – eine zunehmende Herausforderung für uns Ärzte
Anhand von Fallbeispielen werden die praktischen und ethischen Aspekte im Umgang mit palliativen Patienten besprochen.
Leitung: Cristian Camartin, Leitender Arzt Palliative care, Kantonsspital Graubünden
Moderation: Andreas Fischbacher, Hausarzt

Nr. 23
09.00 – 10.30 Uhr

Jugendgynäkologie
Es werden praktische Themen wie Blutungsprobleme, schmerzhafte Periode, fehlende Blutungen und Fragen zur Brustentwicklung besprochen. Dies auch im Blickwinkel von speziellen Erkrankungen. Fragen aus der Praxis können gerne an die Referentin gesendet werden.
Leitung: Ruth Draths, Fachärztin Gynäkologie und Geburtshilfe
Moderation: Patricia Herzog, Hausärztin

Nr. 24
11.15 – 12.45 Uhr

Kindergynäkologie
Interaktiver Workshop mit verschiedenen Themen: Immer rot, es juckt, es brennt, Ausfluss und Infektionen in der Kindergynäkologie. Miktionsbeschwerden, Hymenprobleme, genitale Fehlbildungen, sexueller Missbrauch.
Leitung: Ruth Draths, Fachärztin Gynäkologie und Geburtshilfe
Moderation: Patricia Herzog, Hausärztin

Die Kaffeepausen finden in der Ausstellung statt.

Onkologie in der Hausarztpraxis: von Tumorangst bis Palliative care

Ziel

Zum Auftakt erhalten die Teilnehmenden Hilfestellungen im Umgang mit Patientinnen und Patienten mit Tumorangst. Im zweiten Referat erfahren wir, worauf bei der Betreuung onkologischer Patienten in der hausärztlichen Sprechstunde zu achten ist, bevor der Nachmittag mit Wissenswertem aus der Palliativmedizin endet.

Moderation

Adrian Küng/Andreas Fischbacher

15.00 – 16.00 Uhr

Der Patient mit Tumorangst

Patientinnen und Patienten mit onkologischen Diagnosen gehören zum hausärztlichen Alltag. Nicht selten führt die Patienten aber auch nur die Angst vor einer neoplastischen Erkrankung in die Sprechstunde. Wie werden wir diesen Patienten-Ängsten gerecht und worauf achten wir bei der Betreuung?

(Torsten Berghändler, Facharzt Psychiatrie und Psychotherapie, Herisau)

16.00 – 16.30 Uhr

Pause

16.30 – 17.30 Uhr

Der onkologische Patient: eine Herausforderung auch in der Hausarztpraxis

Viele unserer Patienten befinden sich in spezialärztlicher Behandlung beim Onkologen und trotzdem sind wir als Hausärzte/-innen oft die primäre Anlaufstelle bei Fragen oder Komplikationen. Wichtige Inputs für den Praxisalltag liefert uns ein erfahrener Onkologe, der seit Jahren eng mit den Hausärzten zusammenarbeitet.

(Johannes Lukaschek, Facharzt Onkologie, Baden)

17.30 – 18.00 Uhr

Pause

18.00 – 19.00 Uhr

Palliative care – mehr als nur Sterbebegleitung

Die Betreuung einer schwerkranken Person am Lebensende erfordert viel Empathie, medizinisches Fachwissen und interprofessionelle Zusammenarbeit. Wir freuen uns auf ein Update aus Sicht eines Palliativmediziners.

(Cristian Camartin, Leitender Arzt Palliative care, Kantonsspital Graubünden)

Die Kaffeepause findet in der Ausstellung statt.

eHealth, Forschung und Guidelines – Gefahr oder Chance für die Praxis?

Ziel

Der Umgang mit Dr. Google sowie Chancen und Herausforderungen von eHealth werden vorgestellt. Forschungsergebnisse aus der Praxis und Hypertonie Guidelines werden diskutiert und auf den Nutzen im Alltag überprüft.

Moderation

Heinz Bhend / Oliver Senn

08.45 – 09.30 Uhr

Dr. Google – mein neuer Hausarzt?

Können hausärztliche Prinzipien und Werte im Zeitalter von eHealth weitergelebt werden?

(Andreas Meer, Arzt und Informatiker)

09.30 – 10.30 Uhr

Hausärztliche Forschung: Nutzen für die Praxis? (Teil 1)

Studienresultate werden vorgestellt und mit dem Publikum diskutiert:

– **Evidenz aus der Praxis für die Praxis am Beispiel COPD**

Welche Massnahmen sind in der Praxis erfolgreich?

(Stefan Markun, Oberarzt UniversitätsSpital Zürich und wissenschaftlicher Mitarbeiter IHAMZ)

– **Eisensubstitution in der Praxis**

Welche Faktoren spielen eine Rolle?

(Rahel Meier, Projektleiterin FIRE und wissenschaftliche Mitarbeiterin IHAMZ)

10.30 – 11.00 Uhr

Pause

11.00 – 11.30 Uhr

Hausärztliche Forschung: Nutzen für die Praxis? (Teil 2)

– **Harnwegsinfektionen in der Praxis**

Haben wir ein Resistenzproblem?

(Andreas Plate, wissenschaftlicher Mitarbeiter IHAMZ)

11.30 – 12.15 Uhr

Ist tiefer immer besser?

Hypertoniebehandlung bei älteren Patienten.

(Sven Streit, Hausarzt und Leiter Nachwuchs & Vernetzung Hausärzte BIHAM)

Referenten und Moderatoren

- Dr. med. Torsten Berghändler, Facharzt Psychiatrie und Psychotherapie, Praxisgemeinschaft im Bahnhof, Bahnhofplatz 88, 9056 Gais
- Dr. med. Heinz Bhend, Facharzt Allgemeine Innere Medizin, Oltnenstrasse 9, 4663 Aarburg
- Dr. med. Giorgio Bugliani, Facharzt Allgemeine Innere Medizin, Ackerstrasse 6, 5432 Neuendorf
- Dr. med. Pius Bürki, Facharzt Kinder- und Jugendmedizin, Kinderzentrum Lindenpark AG, Lindenstrasse 10, 6340 Baar
- Dr. med. Cristian Camartin, Facharzt Allgemeine Innere Medizin, Leiter Palliative care, Kantonsspital Graubünden, Loenstrasse 170, 7000 Chur
- Dr. med. Svend Capol, Facharzt Allgemeine Innere Medizin, Regionalleiter Sanacare Gruppenpraxis, Paulusplatz, Obergrundstrasse 73, 6003 Luzern
- Dr. med. Peter Christen, Facharzt Allgemeine Innere Medizin, MAS systemische Psychotherapie ZFH, Limmattalstrasse 177, 8049 Zürich
- Dr. med. Ruth Draths, Fachärztin Gynäkologie und Geburtshilfe, Frauenpraxis Buchenhof, Buchenstrasse 8, 6210 Sursee
- Dr. med. Andreas Fischbacher, Facharzt Allgemeine Innere Medizin, Via alpsu 76, 7187 Camischolas
- Dr. med. Michael Fluri, Facharzt Allgemeine Innere Medizin, Hausarztpraxis Weissenstein, Schulhausstrasse 2, 4513 Langendorf
- Dr. med. Philipp Frey, Facharzt für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie, speziell Schulter- und Ellbogenchirurgie, ArthroseClinic Zürich & Sport Permanence, Toblerstrasse 51, 8044 Zürich
- Dr. med. Adrian Göldlin, Facharzt Allgemeine Innere Medizin, Operativer Leiter Sachbereich Medizin, Sanacare Gruppenpraxis, Bubenbergrplatz 10, 3011 Bern
- Dr. med. Claudia Hagen, Fachärztin Allgemeine Innere Medizin, Huzenstrasse 3, 8604 Volketswil
- Dr. med. Patricia Herzog, Fachärztin Allgemeine Innere Medizin, Schönbühlstrasse 5a, 5442 Fislisbach
- Dr. med. Martin Jirovec, Facharzt Allgemeine Innere Medizin, Kantonsstrasse 10, 5627 Besenbüren
- Frau Christine Joerin, dipl. Bewegungs- und Tanztherapeutin PSL/dipl. Bewegungspädagogin PSFL/BGB, Obere Zäune 20, 8001 Zürich
- Dr. med. Mark Kliebens, Facharzt Allgemeine Innere Medizin, Friedtalweg 18, 9500 Wil
- Dr. med. Sibylle Kohler, Fachärztin Endokrinologie/Diabetologie und Innere Medizin, Spital Zollikerberg, Trichtenhauserstrasse 20, 8125 Zollikerberg
- Dr. med. Adrian Küng, Facharzt Allgemeine Innere Medizin, St. Urbanstrasse 8, 6144 Zell
- Dr. med. Johannes Lukaschek, Facharzt Onkologie und Innere Medizin, Doktorzentrum Mutschellen, Corneliastrasse 6, 8965 Berikon
- Frau Claudine Lüscher, MScN, Pflegeexpertin APN, Sanacare Gruppenpraxis, Oberer Steisteg 18/20, 6430 Schwyz
- Dr. med. Stefan Markun, Facharzt Allgemeine Innere Medizin, Institut für Hausarztmedizin, UniversitätsSpital Zürich, Pestalozzistrasse 24, 8091 Zürich
- Dr. med. Andreas Meer, Arzt und Informatiker, in4medicine AG, Monbijoustrasse 23, 3011 Bern

Referenten und Moderatoren

- Frau Rahel Meier, Projektleiterin FIRE /wissenschaftliche Mitarbeiterin Institut für Hausarztmedizin, UniversitätsSpital Zürich, Pestalozzistrasse 24, 8091 Zürich
- Herr Thomas Pfiffner, Leiter IV-Stelle, SVA Graubünden, Ottostrasse 24, 7000 Chur
- Dr. med. Andreas Plate, wissenschaftlicher Mitarbeiter Institut für Hausarztmedizin, UniversitätsSpital Zürich, Pestalozzistrasse 24 8091 Zürich
- Dr. med. Alexandra Röllin, Fachärztin Allgemeine Innere Medizin, Gemeinschaftspraxis Brunnmatt AG, Brunnmattstrasse 63, 3007 Bern
- Prof. Dr. med. Oliver Senn, Facharzt Allgemeine Innere Medizin, Institut für Hausarztmedizin, UniversitätsSpital Zürich, Pestalozzistrasse 24, 8091 Zürich
- Prof. Dr. med. Sven Streit, Leiter Nachwuchs & Vernetzung Hausärzte, Facharzt für Allgemeine Innere Medizin, Berner Institut für Hausarztmedizin (BIHAM), Gesellschaftsstrasse 49, 3012 Bern
- Frau Ursula Uttinger, lic. iur./exec. MBA HSG, Datenschutzspezialistin, EQUAM Stiftung, Effingerstrasse 25, 3008 Bern
- Herr Michael Valersi, Informatiker, EQUAM Stiftung, Effingerstrasse 25, 3008 Bern
- Herr Peter Wagenaar, Physiotherapeut, Bernstrasse 86, 4852 Rothrist
- Dr. med. Marco Zoller, Facharzt Allgemeine Innere Medizin, Limmattalstr. 177, 8049 Zürich
- Dr. med. Claudia Zuber, Fachärztin Allgemeine Innere Medizin, Bahnhofstr. 8, 5504 Othmarsingen
- Dr. med. Thomas Züger, Oberarzt/Attending Physician, Departement für Diabetologie, Endokrinologie, Ernährungsmedizin und Metabolismus (UDEM) Inselspital, Universitätsspital Bern, 3010 Bern



Ausschreibung Assistenzarzt-/ Studentenprojekt 2020

Ausgangslage und Ziel

Erfahrene Hausärzte und Hausärztinnen bieten als Tutoren praxisrelevante Aus- und Weiterbildung an, die sich an den Bedürfnissen von AssistenzärztInnen in der frühen Weiterbildungsphase und Medizinstudierenden im letzten Studienjahr orientiert. Das Projekt hat zum Ziel, den Teilnehmenden die Faszination und Karrieremöglichkeiten der Hausarztmedizin näherzubringen.

Programm und Finanzierung

- Spezial-Workshop am Freitagmorgen «Die Faszination der Hausarztmedizin» unter anderem mit folgenden Themen: Praxisrelevante klinische Fallvignetten, Tipps und Tricks zum Weiterbildungsprogramm Allgemeine Innere Medizin, Weiterbildungsstellen, Arbeitsmodelle und Karrieremöglichkeiten, Vereinbarkeit von Familie und Beruf etc.
- Freie Teilnahme an den Plenarveranstaltungen
- Abendessen mit Tutoren zum ungezwungenen Gedankenaustausch
- Keine Gebühren für Studenten / Kostenbeitrag AssistenzärztInnen CHF 150.–
- Unterkunft und Verpflegung (2-er Zimmer) werden zur Verfügung gestellt
- Anreise wird von den Teilnehmenden übernommen

Unterstützung

Das Projekt wird seit vielen Jahren freundlicherweise durch die Firma Mepha Pharma AG unterstützt. Organisation und inhaltliche Gestaltung sind unabhängig und in der Verantwortung des Ärztekongresses Arosa.

Anmeldung

- Die Ausschreibung richtet sich an AssistenzärztInnen in der frühen Weiterbildungsphase (bis 3 Jahre klinische Erfahrung) und an Studierende des 6. Jahreskurses
- Onlineanmeldung bis **5. Januar 2020** unter **www.aerztekongress-arosa.ch/studenten**
- Die Teilnehmerzahl ist auf 36 begrenzt. Teilnahme nur einmal möglich.

Organisator

- Ärztekongress Arosa: Prof. Dr. med. Oliver Senn
- Für Informationen: Ärztekongress Arosa, Sekretariat, 7050 Arosa
studenten@aerztekongress-arosa.ch – Telefon 081 377 48 90

Tutoren/Referenten

- Pract. med. Nicoletta Bonzanigo, Wolhusen
- Dr. med. Ursula Grob, Herzogenbuchsee
- Dr. med. Andreas Horvath, Wil
- Dr. med. Adrian Küng, Zell
- Dr. med. Stefan Markun, Zürich
- Pract. med. Stefan Maydl, Wil
- Dipl. med. Daniela Mickoleit, Windisch
- Dr. med. Manuel Schaub, Köniz
- Dr. med. Eva Schibli, Fislisbach
- Dr. med. Raymond Thalmann, Wolhusen



Allgemeine Informationen

Kongressort

Sport- und Kongresszentrum, Poststrasse, 7050 Arosa

Sekretariat

Ärztetkongress Arosa, Wätterluggastrasse 9, 7050 Arosa,
info@aerztekongress-arosa.ch – Telefon 081 377 48 90



Anmeldung

nur online unter www.aerztekongress-arosa.ch/anmelden

Aus Platzgründen begrenzte Teilnehmerzahl. Nachmeldungen vor Ort sind nur nach vorgängiger Rücksprache möglich.

Bitte Kongressgebühr plus den Betrag für **die angemeldeten Workshops und Rahmenprogramm** bis spätestens 1. März 2020 überweisen. Es wird keine Rechnung verschickt. Einzahlungsschein auf Verlangen erhältlich.

Für Annullierungen, die schriftlich bis zum 1. März 2020 eintreffen, wird die Teilnahmegebühr zurückerstattet. Nach dieser Frist sind keine Rückzahlungen mehr möglich.

Kongressgebühren

	Anmeldung bis 1.3.2020	Anmeldung ab 2.3.2020
Ärztinnen/Ärzte (alle Plenumsvorträge)	CHF 180.–	CHF 220.–
Assistenzärztinnen/ärzte (alle Plenumsvorträge)	CHF 90.–	CHF 110.–
Nichtärztliche Begleitpersonen (alle Plenumsvorträge)	CHF 90.–	CHF 110.–
Plenum (einzelner Halbtage)	CHF 90.–	CHF 110.–
Kosten pro Workshop	CHF 80.–	CHF 80.–
Donnerstagabend: Gesellschaftsabend	CHF 60.–	CHF 60.–
Freitagabend: Konzert «Ardemus-Quartett»	CHF 20.–	CHF 20.–

Bankverbindung

UBS, 7050 Arosa (Clearing 204, PC 80-2-2)
Konto Inhaber Ärzetkongress Arosa, 7050 Arosa
Konto Nr. 204-413875.40E
IBAN CH05 0020 4204 4138 7540E
BIC/SWIFT UBSWCHZH80A

Anmeldebestätigung

Diese erhalten Sie nach Zahlungseingang der Kongressgebühr.

Atteste

Alle Teilnehmenden erhalten eine Kursbestätigung.
SGAIM: 11 Credits Kernfortbildung AIM (inkl. Workshops)
SAPPM: Plenum 4 Credits, je 2 Credits für Workshops 11 + 12

Unterkunft

Arosa Tourismus hilft Ihnen gerne bei der Reservation eines Hotelzimmers
(www.arosa.swiss, E-Mail: arosa@arosa.swiss, Tel. 081 378 70 20).



Ortsplan



Aussteller-Firmen

- A. Menarini AG, Zürich
- Abbott, Wädenswil
- Amgen Switzerland AG, Zug
- Ärztekasse Genossenschaft, Urdorf
- Astellas Pharma AG, Wallisellen
- AstraZenea AG, Baar
- Bayer (Schweiz) AG
- Boehringer Ingelheim (Schweiz) GmbH, Basel
- Daiichi Sankyo (Schweiz) AG, Thalwil
- digitalXray AG, Niederscherli
- Galexis AG Ärzteservice, St. Gallen
- Hess Medizintechnik AG, Bilten
- IBSA SA, Pambio-Noranco
- Labatec Pharma, Genève
- labor team w ag, Goldach
- labormedizinisches zentrum Dr. Risch Ostschweiz AG, Buchs
- Lundbeck (Schweiz) AG, Glattbrugg
- Mark & Michel, Zürich
- Medisupport, Luzern
- Mepha Pharma AG, Basel
- MSD Merck Sharp & Dohme AG, Luzern
- Mylan Pharma GmbH, Steinhausen
- Nova Biomedical Switzerland GmbH, Steinhausen
- Pfizer AG, Zürich
- Polymed Medical Center AG, Glattbrugg
- Privatklinik Mentalva AG, Cazis
- Roche Diagnostics (Schweiz) AG, Rotkreuz
- Rotkreuzdienst RKD, Wabern
- Schülke & Mayr AG, Zürich
- Servier (Suisse) S.A., Meyrin
- Streuli Pharma AG, Uznach
- Sysmex Suisse AG, Horgen
- Unilabs, Dübendorf
- Vifor Pharma Schweiz, Villars-sur-Glâne
- Viollier AG, Allschwil
- Zeller Medical AG, Romanshorn

Ezetimib-Rosuvastatin-Mepha®

Mepha – Ihr Kardio Partner



Exklusiv bei Mepha®



kassenzulässig

1 www.swissmedic.ch; April 2019

Ezetimib-Rosuvastatin-Mepha® Z: 1 Kapsel enthält 10 mg Ezetimibe und 10 mg Rosuvastatin resp. 10 mg Ezetimibe und 20 mg Rosuvastatin. I: Ersatztherapie bei Erwachsenen, die bereits Ezetimibe und Rosuvastatin als separate Tabletten in der gleichen Dosisstärke erhalten. D: Nach Initialbehandlung bzw. Dosisanpassung mit Monokomponenten Umstellung auf Fixdosiskombination der entsprechenden Wirkstärken. Einnahme: 1x tgl. zur gleichen Tageszeit mit oder ohne Nahrung. Spezielle Dosierungsanweisungen siehe Arzneimittelinformation. Kt: Überempfindlichkeit gegenüber den Wirkstoffen oder einem der Hilfsstoffe, aktive Lebererkrankung, ungeklärte erhöhte persistierende Serum-Transaminasen, Erhöhung der Serum-Transaminasen > 3x des oberen Normwertes, schwere Nierenfunktionsstörung (Clcr < 30 ml/min), Myopathie, Co-Medikation mit Ciclosporin, Schwangerschaft/Stillzeit, gebärfähige Frauen ohne geeignete kontrazeptive Massnahmen. V: Myalgie, Myositis, Myopathie, erhöhte Creatinphosphokinase-Werte, immunvermittelte nekrotisierende Myopathie, prädisponierende Faktoren für Rhabdomyolyse und Myopathie, akute schwere Erkrankung, beeinträchtigte Nierenfunktion, ältere Patienten (> 70 Jahre), übermässiger Alkoholkonsum, Lebererkrankungen in der Anamnese, Leberinsuffizienz, asiatische Personen, interstitielle Lungenerkrankung, Diabetes mellitus, Co-Medikation mit Fibrinsäurederivaten, Nikotinsäure, Azol-Antimykotika, Makrolidantibiotika, Antikoagulantien, systemischen Fusidinsäurepräparaten und Proteasehemmern. UW: Häufig: erhöhte ALT- und/oder AST-Werte, Diabetes mellitus, Schwindel, Kopfschmerzen, Bauchschmerzen, Diarrhö, Flatulenz, abdominale Schmerzen, Obstipation, Nausea, Myalgie, Müdigkeit, Asthenie. Gelegentlich: erhöhte Blut-CK-Werte, GGT-Werte oder Leberfunktionstests, Husten, Parästhesie, Mundtrockenheit, Gastritis, Dyspepsie, gastroösophagale Refluxkrankheit, Pruritus, Hautausschlag, Urtikaria, Rückenschmerzen, Muskelschwäche, Schmerzen in den Extremitäten, Arthralgie, Muskelspasmen, Nackenschmerzen, Appetitmangel, Hitzevallung, Hypertonie, peripheres Oedem, Brustschmerzen, Schmerzen. IA: Ciclosporin, Proteasehemmer, Hemmer des Aufnahmetransporters OATP1B1 und des Efflux-Transporters BCRP, Gemfibrozil, Fenofibrat und andere Fibrate, Nikotinsäure, systemische Fusidinsäure, Al(OH)₃ und Mg(OH)₂-haltige Antazida, Vitamin-K-Antagonisten, orale Kontrazeptiva. HRT, Colestyramin, Clopidogrel, Eltrombopag, Dronedaron, Azol-Antimykotika, Erythromycin, Bicalcin. Liste: B. [021801] Weiterführende Informationen siehe Arzneimittelinformation www.swissmedicinfo.ch

Mepha Pharma AG, 4010 Basel, Telefon 061 705 43 43, Telefax 061 705 43 85, www.mepha.ch

Die mit dem Regenbogen

mepha

